Positive Effekte werden durch Kinderyoga erzielt.
Schulstress, mediale Reizüberflutung und Bewegungsmangel. Viele Gründe, die Kinder heutzutage aus dem Gleichgewicht bringen. Yoga bietet einen guten Ausgleich. Im Yoga-Unterricht führen die Kinder dynamische und meditative Yoga-Haltungen, die Asanas, spielerisch, achtsam und rivalitätsfrei aus. Yoga-Übungen verbessert das Körpergefühl, die Motorik und die Koordination. Es fördert Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit. Kinder erleben und üben Yoga mit allen Sinnen. Durch diese Schulung der sinnlichen Wahrnehmung verbessert sich die Konzentrationsfähigkeit. Eine erfahrene Kinder-Yoga-Lehrerin leitet den Unterricht.
Anmeldung und Auskunft: Christel Sältzer, Tel.: 02680/456.

Yoga Kurs für Erwachsene
Schon jetzt Plätze für den neuen Kurs sichern.
Die Übungsstunden: dienstags, 18.00 Uhr, Stadthalle Hachenburg
Das Angebot wird von den Krankenkassen anerkannt und bezuschusst. Eine erfahrene Yoga-Lehrerin leitet den Kurs.
Anmeldung und Auskunft: Christel Sältzer, Tel.: 02680/456.

Rücken fit - Wirbelsäulengymnastik - Herz-Kreislauf-Training bei den Sport- und Wf. Hachenburg e.V.
Mit dem Pluspunkt Gesundheit DTB des Deutschen Turner-Bundes sind die Sport- und Wf. Hachenburg e.V. für ihre präventiven Gesundheitsmaßnahmen ausgezeichnet worden. Der Pluspunkt Gesundheit DTB soll den Vereinen helfen, nach außen hin deutlich zu machen, dass sie über qualitativ hochwertige Angebote im Gesundheitssport verfügen.
Die Kurse werden von den Krankenkassen anerkannt.

Herz-Kreislauf-Training
dienstags, 19.00 Uhr, Realschulturnhalle Hachenburg
Übungsleiterin: Sport in der Prävention

Haltungs- und Bewegungstraining
Wirbelsäulen- und Rückengymnastik
dienstags, 20.00 Uhr, Realschulturnhalle Hachenburg
Übungsleiterin: Sport in der Prävention

■ GeschichtsWerkstatt Hachenburg

Amerikanerin auf der Suche nach ihren Verwandten initiiert deutsch-amerikanischen Jugendkulturaustausch

Auf der Suche nach besseren Lebensverhältnissen verließen im 18. und 19. Jahrhundert viele Westerwälder ihre Heimat. Die meisten zog es in den Osten der Vereinigten Staaten von Amerika. So auch den 1718 in Wahlrod geborenen Johannes Matthias Fuchs, der 1753 mit seiner aus Berod stammenden Ehefrau Anna Christina Puderbach und seinen zwei Töchtern eine neue Heimat in Douglass/Philadelphia fand.
Der 1769 in Douglass geborene Sohn Matthias Fuchs ist der direkte Vorfahre der heute in Ocean City, New Jersey (USA), lebenden Sopranistin und Dirigentin Nancy Fox (Fuchs).

Nancy Fox kam 2009 zum ersten Mal nach Hachenburg, um nach Verwandten ihres „Urvaters" Johannes Matthias Fuchs und dessen Frau Anna Christina Puderbach zu suchen. Dank Bernd Rickes, dem Dorfarchivar von Wahlrod, und den in Wahlrod und Berod lebenden Familien Fuchs und Puderbach konnten viele Ahnen und Verwandte von Nancy Fox eingeladen werden, die sich am 20. April in Wahlrod zu einem geselligen Familientreffen zusammengefunden haben

Konzerte:
Nancy Fox fühlt sich ihrer Westerwälder Heimat sehr verbunden. Aus diesem Grund wird sie zusammen mit dem ebenfalls aus USA angereisten Bariton Ken Young am
6. Mai 2011 ein Konzert in der Evangelischen Kirche in Wahlrod geben. Beginn 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.
Außerdem ist die Sopranistin als Gastsängerin in Gottesdiensten in der Kath. Kirche in Hachenburg, in den Ev. Kirchen in Höchstenbach und Kroppach sowie in Konzerten in Mehren, Schöneberg und Altenkirchen zu hören.

Workshops:
Nancy Fox hält in der ersten Maiwoche mit Kindern und Jugendlichen aus dem Westerwald Musik- und Gesangsworkshops in Hachenburg. Dazu bekommen die ansässigen Kinder Unterstützung von Jugendlichen aus Pennsylvania, die zu einem achttägigen Aufenthalt im Westerwald anreisen.

Kinderoper:
Am 07. Mai wird die gemeinsam eingeübte Kinderoper „Liddle Red Riding Hood" (Rotkäppchen) im Katholischen Pfarrhof in Hachenburg aufgeführt (16.00 Uhr).
Der Eintritt ist ebenfalls frei.
Infos: GeschichtsWerkstatt Hachenburg e.V. und music4you[th] e.V., Sabine Herrmann, Tel.: 0151 - 588 44 026.
E-mail: info@geschichtswerkstatt-hachenburg.de

Auf der Mitgliederversammlung im März wählten die Mitglieder der GeschichtsWerkstatt Hachenburg einen neuen Vorstand. Unter dem bewährten Vorsitz von Bruno Struif verbleibt Sabine Herrmann als Schriftführerin im Amt, neu gewählt wurden Regina Klinkhammer als 2. Vorsitzende und Beata Weiler als Schatzmeister. Als Kassenprüfer stehen der GeschichtsWerkstatt weiterhin Uwe Hummrich und Karl-Ludwig Bonn zur Seite. Die GWH dankt den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Eberhard Mauer und K.W. Breitenstein für Ihre engagierte Mitarbeit seit Gründung des Vereins. Vorstandsmitglied Regina Klinkhammer hat Geschichte studiert und sie ist Mitglied des Hachenburger Stadtrates. Beata Weiler (geb. Herrmann) hat ihre Kindheit im „Gasthaus zum Alten Markt" verbracht, als das Haus noch im Besitz ihren Großeltern Alma und Hermann Groß war. Sie bringt ihre Erfahrung in Finanzangelegenheiten und Buchhaltung und ihr Interesse an der Geschichte ihrer Heimatstadt in die GWH ein. Vorstandsvorsitzender Bruno Struif ist erfreut über die „Frauenquote" des neuen Vorstands.
Die vierteljährliche Publikation der GeschichtsWerkstatt - die GWH-Info Nr. 9 - erscheint in dieser Woche. Inhalt: Nachrufe: Dr. Wolfgang Möhring und Annemarie Müller-Imhäuser * Kurzfassung des Vortrags von Bruno Struif: Reisepässe und Personalausweise * Heimatmuseum ist ein Schatzkästlein * Kurzprotokoll Jahreshauptversammlung *Beitrag zum Wettbewerb des Bundespräsidenten: Beraubung des Hachenburger Heimatmuseums. Download kostenlos auf www.geschichtwerkstatt-hachenburg.de)
In den zwei Jahren ihres Bestehens sind mehr als 120.000 Besucher des Internetauftritts des Vereins zu verzeichnen. Beachtenswert ist die Online-Datenbank mit mittlerweile über 6000 Einträgen, die von vielen Besuchern der Seite als Informationsquelle genutzt wird.

■ Hachenburger Schützenverein e.V.

-www.hachenburger-schuetzenverein.de-
Friedel-Schell-Pokal 2011 bleibt in Hachenburg
Seit vielen Jahren schreibt der Schützenkreis 13.2 Oberwesterwald den „Friedel-Schell-Pokal" aus.